

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Merkwürdiges Gespräch eines geflüchteten Paters aus Rom

Mit einem Weltgeistlichen über die Gesichte in der H. Offenbarung St. Johannis und deren Bedeutungen, auch bereits geschehenen und noch zu geschehenden Erfüllungen : Wobey noch andere höchstmerkwürdige Betrachtungen und Raisonnements über die gegenwärtigen bedenklichen Zeitläufte angefüget und ...

Oder Anhang zu denen bey dem Flüchtigen Pater erklärten Geheimnissen

Fitzner, Heinrich

[Frankfurt und Leipzig], [1758.]

VD18 90521412

I. Einige prophetische Anmerkungen, welche Herr Augustin von Steube, erster Reformirter Prediger zu Brandenburg, seinen Carmini seculari auf das letzt verwichene zweyte grosse Evangelische Jubel-Jahr ...

urn:nbn:de:gbv:45:1-10551

I.

Einige prophetische Anmerkungen,
welche Herr Augustin von Steube, erster
Reformirter Prediger zu Brandenburg, seinen
Carmini seculari auf das lezt verwichene zween-
te grosse Evangelische Jubel-Jahr an des Königs
in Preussen Majestät, von dem bevorstehenden
Aufkommen und gewaltiger Ausbreitung des
Reichs Christi angehänget hat.

Rechne denn

1) Von Christi Geburt bis auf das
IVte und letzte allgemeine und recht-
gläubige Concilium zu Chaledon = 450 Jahr.

2) Weil bekanntlich von der Zeit
das Verderben in die Kirche nach und
nach aufkommen.

(1) Für die 1ste Zeit des An- und
Aufkommen des Thiers ein Jahr 360 = 360

(2) Für die 2 Zeiten oder 2 Jahr
seines Glors, darinn ihm auch die
Kaysler die Füße küssen müssen = 720 = 720

So hast du 1530. und also accurat 1530
das Jahr, da die Augspurgische Con-
fession dem Kayser Carl V. überge-
ben, und das Thier, (als von dem seit
der Zeit so viel Königreiche, Chur-
und Fürstenthümer, mächtige Repu-
bliquen, Herrschaften und Reichs-
Städte, als einem tyrannischen Ba-
bel

bel nach Apoc. 18, 4. ausgegangen, wie alle Welt und auch die Römisch = gesinnten selbst erkennen,) in sein abnehmendes Alter getreten. Thue denn

(3) Zu der 1. Zeit und 2. Zeiten noch die halbe Zeit seines Abnehmens 180 = 180

So hast du erstlich die ganze Zeit des Thiers, nach Apoc. 11, 3. und 12, 6. 1260

Thue dazu für seine Gerichts = Zeit da die Zorn = Schaalen über dasselbe und seinen Anhang, nach Apoc. 16. sollen ausgegossen werden, so hast du, nach Dan. 12, 11. 30 = 30

1290 u. 1740

Wenn sich nun so der Herr durch seine Gerichte geheiliget, und die ganze Welt nach Esa. 11. Malach. 4, 1. Apoc. 11, 13. und 16. und eine Menge Weissagungen geschrecket, dem folget auf die aus Dan. 12, 11. gemeldete 1290 Jahr, bis auf den Untergang des Antichrists und seines Anhangs, welches nach geführter Rechnung das grosse Fataljahr

1740

45 Jahr nach der Reformations = Zeit, darinnen alles in Lehre und Leben nach dem Worte Gottes und Evangelio in aller Welt wird reformiret und ein =

45

1335. gerichtet werden, so hast du = und also das völlige Wohl nach Dan.

1785

Dan. 12, 12. und das herrliche Reich Christi, = = =
darinn die Christen nach der ersten Apostolischen Muster-Kirchen ein Herz und Seele seyn, und Philadelphia in höchsten Frieden blühen wird 1000 Jahr, Apoc. 20, 4.

Problema: Ob diese Apoc. 20, 4. klar ausdrückte 1000 Jahr, für so viel eigentliche Jahre, oder auch wie die 1260 Tage des Antichrists, wie die Erfahrung nun genug gelehret, für Jahre zu rechnen, und also dieses herrliche Reich Christi 360000 Jahr dauern werde? Wer Weisheit und Verstand hat, der wird gebeten, diese Frage aufzulösen. Einmal, diß stehet fest, daß Abrahams Saamen, der bisher wie Sterne am Himmel gewesen, muß noch wie Staub auf Erden werden, Gen. 15, 4. und 22, 17.

Die Trennung und Streit, welchen das 1. Seculum der Reformation geböhren, das 2. ernähret und unterhalten, wird das 3. aufheben u. begraben.

II.

Prophezeung eines alten Mönchs im Kloster Petersleben bey Quersfurth in Sachsen, der um das Jahr 1012 gelebet, und die in diesem Seculo erfüllet werden soll.

M. Cyprian Spangenberg, gewesener Mansfeldischer Decanus, auch berühmter Theologus und Historicus, welcher die Wahrheit in der

D. 5

Histo